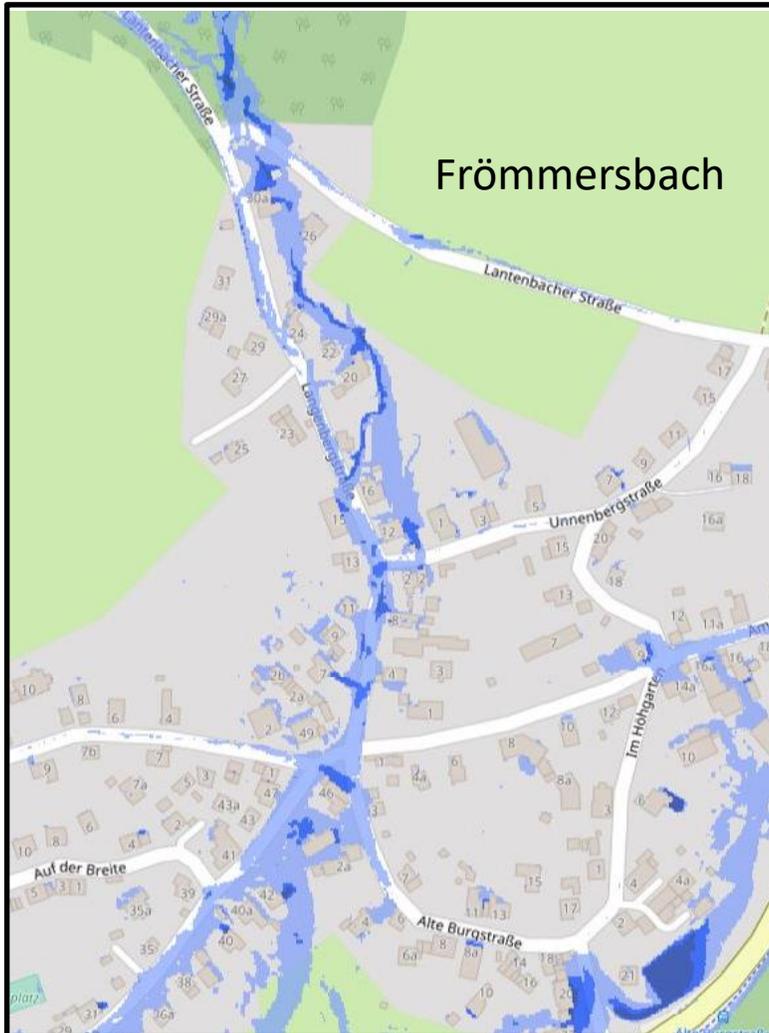


Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Sachgebiet:

Planung Abwasser / Gewässer

Herr Jakob Kadura B.Sc.



Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Gliederung des Vortrags:

- Starkregen <> Hochwasser?
- Wer ist betroffen/verantwortlich?
- Förderung durch Land NRW
- Kommunales Starkregenmanagement
 - ✓ Starkregengefahrenkarten
 - ✓ Handlungskonzept

Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Was sind Starkregen?

- Viel in kurzer Zeit: Intensive Regenfälle
- Oft sehr lokal (<10km²)
- Abfluss an der Oberfläche
- Kann überall auftreten

Was ist Hochwasser?

- Hohe Gesamtregenmenge
- Großräumige Gebiete
- Abfluss über Bodengefüge oder Kanalisation
- Tritt in Gewässernähe auf

Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Auch Gummersbach ist betroffen:

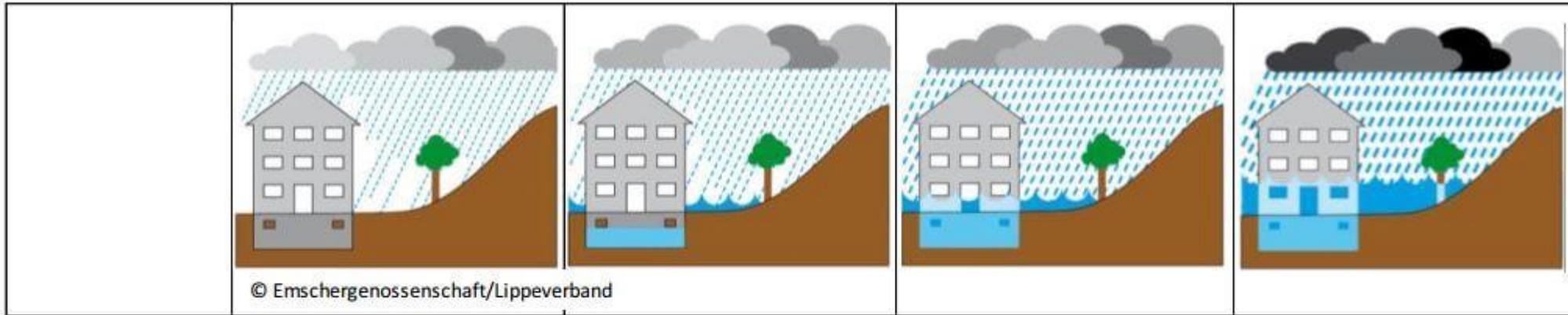
Fa. Eaton Niedernhagen 2018



Frömmersbach 2021

Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Wer und was hilft bei Starkregen?



Wertebereiche des ortsbezogenen Starkregenindex (1 -12) auf Basis von Erhöhungsfaktoren														
Wiederkehrzeit T_n [a]	1	2	3	5	10	20	30	50	100	> 100				
Kategorie	Starkregen				intensiver Starkregen			außer gewöhnlicher Starkregen		extremer Starkregen				
Starkregenindex SRI [-]	1	1	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Öffentliches Entwässerungssystem (inkl. Rückstausicherung in Gebäuden)													
					Verkehrs- und Freiflächen (temporärer Einstau)									
								technischer-konstruktiver Objektschutz (öffentlich und privat)						

Beitrag zum Überflutungsschutz hoch mittel gering

Verantwortung der Kommune



„Kommunales Starkregenrisikomanagement“

Starkregenrisikomanagement Gummersbach

„Kommunales Starkregenrisikomanagement“

Förderung des Landes NRW nach Arbeitshilfe

- Inhalte
 - Analyse der Überflutungsgefährdung bei Starkregen + Risikoanalyse
 - Handlungskonzept
- 50 % Förderung über Richtlinie zum Hochwasserrisikomanagement und Wasserrahmenrichtlinie
- 50 % Niederschlagswassergebühr

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Arbeitshilfe
kommunales Starkregenrisikomanagement
Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

Stand: November 2018

www.umwelt.nrw.de

Kommunales Starkregenrisikomanagement

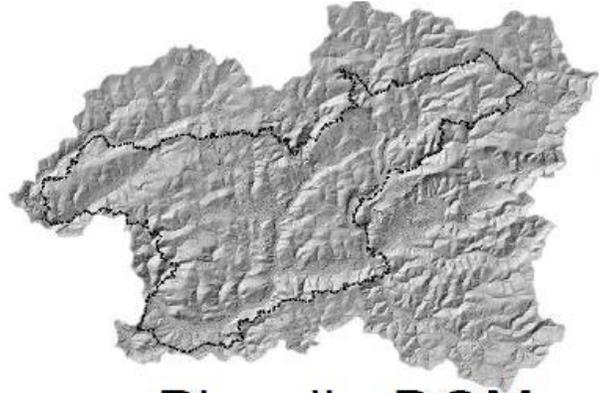
Starkregengefahren ermitteln

- Ermittlung der Überflutungsgefahren (Starkregengefahrenkarten)
Risikoanalyse
- GIS-Analyse des Schadenspotentials

Handlungskonzept

- Objektbezogene Risikovorsorge
- Flächenvorsorge
- Krisenmanagement
- Informationsvorsorge

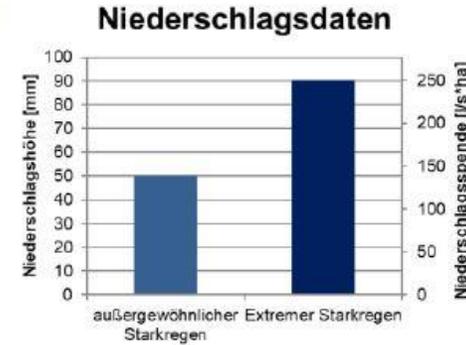
Starkregengefahrenkarten



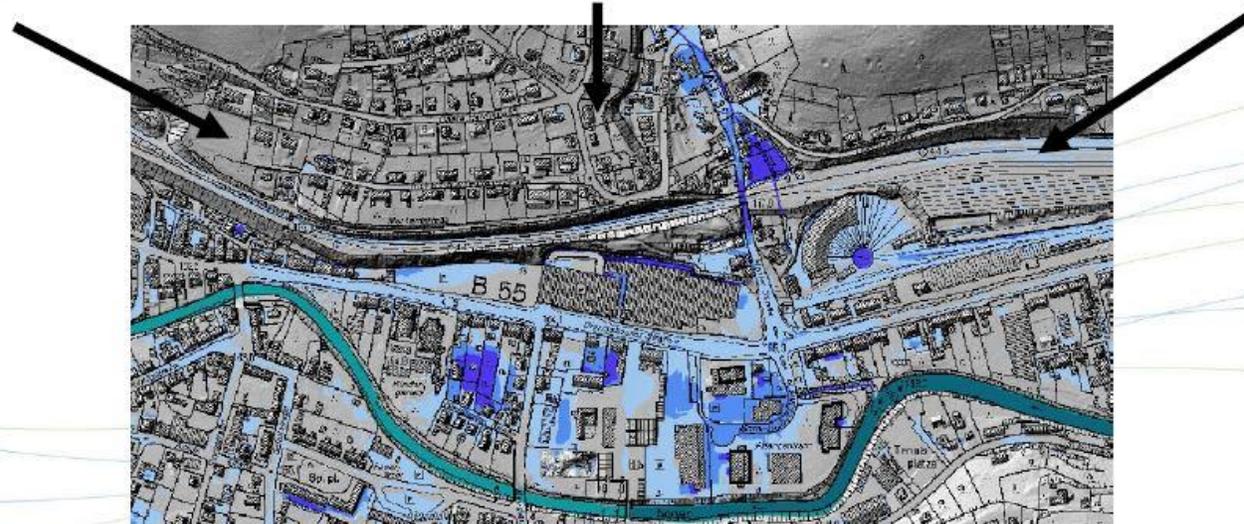
Plausib. DGM

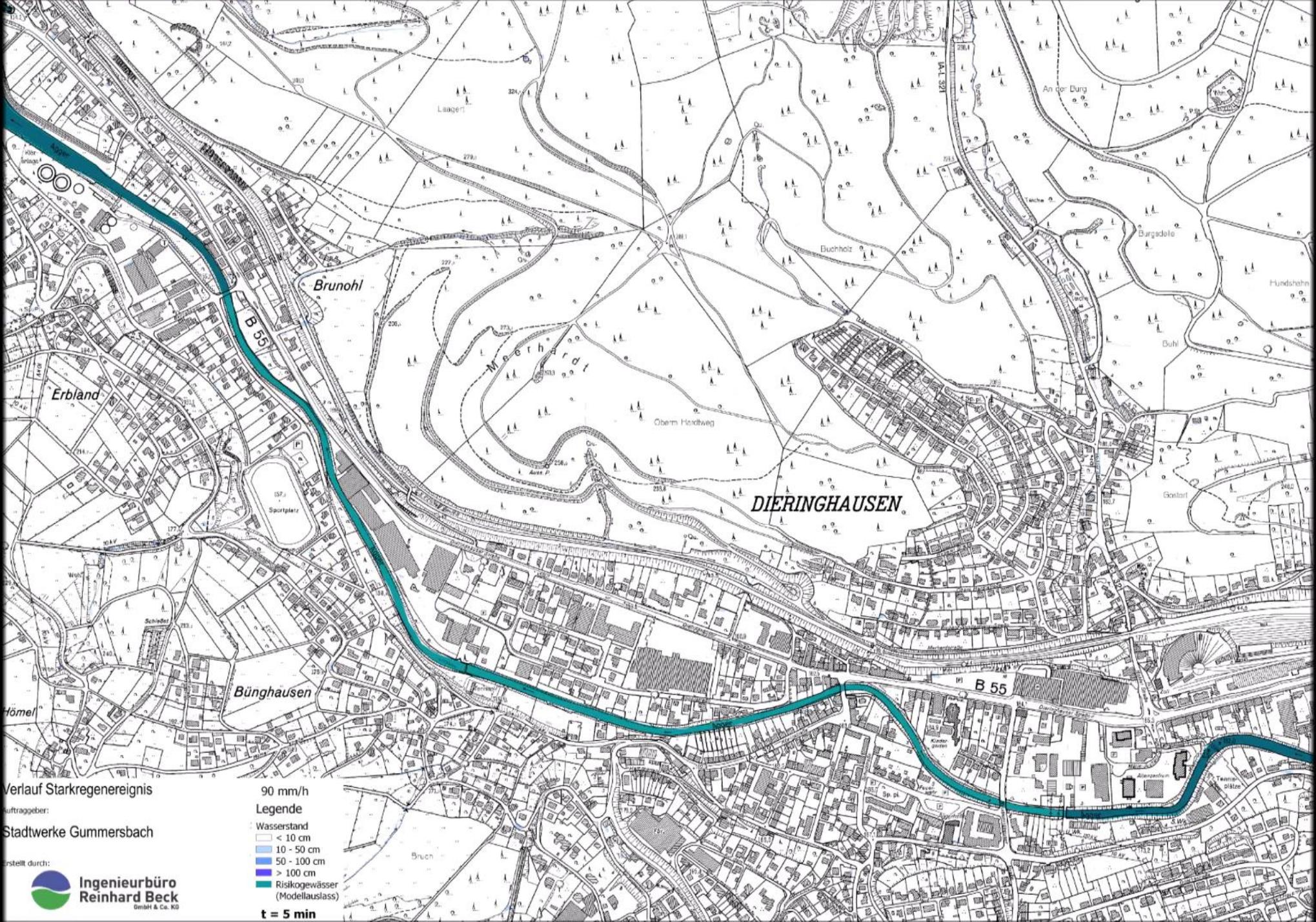


Rauheit



Niederschlag





Verlauf Starkregenereignis
Auftraggeber:
Stadtwerke Gummersbach
Erstellt durch:



90 mm/h
Legende
Wasserstand
□ < 10 cm
□ 10 - 50 cm
□ 50 - 100 cm
□ > 100 cm
■ Risikogewässer
(Modellausschnitt)
t = 5 min

Starkregenrisikomanagement Gummersbach

Handlungskonzept

Workshops:

- Objektbezogene Risikovorsorge
- Flächenvorsorge
- Krisenmanagement
- Informationsvorsorge

Flächenvorsorge

- Städtebauliche Maßnahmen sollen die Resilienz der Stadt vor Starkregen erhöhen (und nicht verschlechtern)
 - Fließwege sollen mitgeplant werden
 - mehr Grünflächen als Versickerungs- und Retentionsflächen
- Keine B-Plan-Entwicklung ohne Würdigung der Starkregengefahren und -risiken
- Straßen sollen Wasser aufnehmen und schadlos ableiten

Krisenmanagement

Die Stadt Gummersbach soll auf Starkregenereignisse vorbereitet sein:

- Gefahren antizipieren: Gefahrenbereiche definieren und neue Erkenntnisse eingliedern
- Überarbeitung des Alarm- und Einsatzplanes

Informationsvorsorge

- Bewusstsein für Gefährdung schaffen
 - Neue Schadenspotentiale vermeiden
 - > Beratungsangebote im Rahmen der Bauberatung
 - Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit
 - > Veröffentlichung der Starkregenkarten
- Anfragen sinnvoll lenken
 - Webseite zu Starkregen und Hochwasser
 - Klimaanpassungsmanager als Bindeglied

Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am 23.05.2023

Starkregenrisikomanagement Gummersbach



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit